



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton **S**olothurn **BWSO**

Solothurn, den 2. Februar 2007

802.01 / Br_Holzpreisempf_06_07B_V03.doc -MH

An die Revierförster
im Kanton Solothurn

Zwischenbeurteilung Holzmarkt

Der Holzmarkt ist in den letzten Monaten sehr stark in Bewegung geraten. Die Holzmarkt-Gruppe (HMG) des BWSO hat deshalb am 30.01.07 die Preisempfehlungen vom letzten Herbst diskutiert und gibt folgende Empfehlungen für die aktuellen Verkäufe:

- Die **Buchen-Preise** haben leicht angezogen. Die Preisempfehlungen konnten jedoch nur teilweise erreicht werden. Eine Anpassung der Empfehlungen ist deshalb nicht angezeigt. Gleiches gilt sinngemäss für die übrigen Laubholzarten.
- Die Preise für **Fichte und Tanne sind kräftig gestiegen**. Die eidg. Holzmarktkommission (HMK) empfiehlt im Januar 07 denn auch deutlich höhere Preise als noch im September 06, wobei sich die Vorstellungen der Wald- und der Holzwirtschaft bis auf die C-Qualität stark angenähert haben. **Die aktuellen Preisempfehlungen der HMG BWSO sind in der Beilage zusammengestellt.**
- Auch beim **Käferholz** ist ein deutlicher **Preisanstieg** zu verzeichnen: dieses wird aktuell für 75 – 90 Fr./m³ gehandelt.
- Der maximale **Abschlag für Tanne** soll den empfohlenen Wert von 0 – 10 Fr./m³ nicht übersteigen. Bei einzelnen Abnehmern geht ein Ta-Anteil bis 25 % **ohne Abschlag** mit.
- Beim **übrigen Nadelholz** gelten nach wie vor die Preisempfehlungen vom Herbst 06.

Auswirkungen des Sturmes Kyrill auf den Holzmarkt

Der Sturm Kyrill hat in Deutschland rund **20 Mio. fm oder 1/3 der Jahresnutzung** geworfen, wie die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzerverbände (AGDW) in einer Pressemitteilung vom 23. Januar bilanziert. Aufgrund des derzeit boomenden Holzmarktes wird jedoch mit einer **stabilen Preissituation** gerechnet. Preisreduktionen auf dem schweizerischen Markt sind in der Folge des Sturmes nicht zu erwarten.

Mit freundlichen Grüssen

BWSO
Holzmarktgruppe

Geri Kaufmann



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton Solothurn **BWSo**

Empfehlungen über den Rundholzverkauf 2006/2007

Anpassungen Januar 07

Käferholz: 75 - 90 Fr./m³

Dürr- und Käferholz muss gesondert behandelt und gelagert werden. Beim Käferholz die Qualität gut beurteilen und dem Wert entsprechende Preise vereinbaren. Speziell aussortiertes Käferholz guter Qualität wird auch zu höheren Preisen gehandelt.

Die untenstehenden Preise beziehen sich auf Rundholz aus Normalnutzungen.

Holzart	Qualität	1b	2a	2b	3a	3b	4	5	6+
Fichte	B		110	130	130	130	135	135	135
Lang	C		90	100	105	110	110	110	110
L2 & L3	D		70	70	70	70	70	70	70
Fichte	B	80	110	130	130	130	135	150	160
Trämel	C	60	90	100	100	100	100	100	100
LI	D/ Rotholz		70	70	70	70	70	70	70

Tanne Preisdifferenz zur Fichte 0 - 10 Fr./m³